**Nr.: Eingang am:**

**Publikation**

**von: bis:**

**Exemplar für: BAB Kanton: ja / nein**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| die **fett umrahmten** **Felder** sind vollständig durch den Bauherrn oder deren Vertreter auszufüllen | | | | | |
| **Bauvorhaben:** | | | | | |
| Parz.-Nr.: |  | | Grundstückfläche m²: | |  |
| Zone: |  | | Standort der Baute, Adresse: | |  |
| Baukostenschätzung:       m³ umbauter Raum à CHF       = CHF | | | | | |
|  | **Gesuchsteller Bauherr** | | **Vertreter Projektverfasser** | | **Grundeigentümer** |
| Name  Vorname |  | |  | |  |
| Adresse |  | |  | |  |
| Tel.  E-Mail |  | |  | |  |
| Unterschriften |  | |  | |  |
| Baugespann, Profile erstellt am: | | |  | | |
| Ort und Datum: | | |  | | |
| Zivilrechtliche Ansprüche Dritter, Vorschriften und Bewilligungen von Kanton und Bund sowie die Einhaltung der bau- und feuerpolizeilichen Vorschriften bleiben vorbehalten. Baupolizeiliche Auflagen und Bedingungen:  Die Fertigstellung der Arbeiten ist mit beiliegender Karte zur Abnahme zu melden.  Besondere Bestimmungen: ...........................................................................................................................  Die Genehmigungsgebühr beträgt CHF .............  Rechtsmittel:  Die von der Baukommission beschlossene Baubewilligung kann innert 20 Tagen seit der Mitteilung mittels Beschwerde beim Gemeindevorstand angefochten werden. | | | | | |
| Das oben aufgeführte Baugesuch wird mit Auflagen bewilligt.  BaukommissionTrimmis | | | Präsidium Bauverwalter | | |
| Baubeschreibung | | | | | | |
| Art der Umfassungswände  Farbe:  Material: | | |  | | | |
| Art des Daches  Farbe:  Material: | | |  | | | |
| Energieträger für H. und Ww.  Heizung:  Warmwasseraufbereitung: | | | . | | | |
| **Ausnützungstransport:** Wurde ein Ausnützungstransport auf der Bauparzelle durchgeführt?Ja  Nein  Wenn Ja: Wieviel m2 Ausnützung wurde auf welche Parzelle übertragen?       m2. | | | | | | |
| **Raumprogramm:** | | | | | | |
| **Anzahl Geschosse:** Dach und Untergeschosse sind nur mitzuzählen, wenn sie teilweise zu Wohnzwecken genutzt werden. | | | | |  | |
| **Anzahl Zimmer pro Wohnung und Grösse der Wohnung m2:** | | | | |  | |
| **Parkplätze, Anzahl:** | | | | |  | |
| **Beilagen zum Baugesuch:** | | | | | | |
| Dem Baugesuch liegen folgende Unterlagen bei:  Situationsplan / Katasterplan 1:500.  Bei Neubauten amtl.- unterzeichnet.  Fassadenplan  Quer- und Längsschnitte  Kanalisationsplan  Energienachweis  Ausnützungsziffer-Berechnung (AZ) mit Flächenschema  Zivilschutz Ersatzbeitrags- oder Pflichtschutzraumgesuch | | | | Anschlussgesuch EW/Wasser  BAB Gesuch (Bauten ausserhalb der Bauzone)  Gesuch für eine feuerpolizeiliche Baubewilligung  Gesuch für Feuerungsanlagen mit festen Brenn- stoffen  Gesuch um Bewilligung einer Wärmepumpenanlage mit Erdsonde  Gesuch um elektrische Wärme bei Wärmepumpen  Entsorgungserklärung für Bauabfälle ANU  Versickerungsnachweis | | |

|  |
| --- |
| Baugesuchformular: Das Baugesuch ist vom Bauherrn, Grundeigentümer und Planverfasser zu unterzeichnen und dreifach einzureichen.  Planbeilagen: Dem Baugesuch sind folgende durch den Bauherrn und Projektverfasser unterzeichnete Planunterlagen dreifach beizulegen:  **Immer einzureichen:** a) **Situationsplan** des Bauplatzes (Grundbuch- oder Leitungs-  katasterplan 1:500) mit Einzeichnung der Zufahrt sowie der   vermassten Grenzabstände. Bei Neubauten oder grenzrelevanten   An/Umbauten ist der Situationsplan vom amtlichen Geometer   (Tiefbaudienste Vermessung Stadt Chur) unterzeichnen und abstempeln  zu lassen.  Neubauten**:** b) Sämtliche Fassaden Mst. 1:100 mit Vermassung der alten und neuen  Terrainlinien (bis zur Parzellengrenze) einschliesslich Höhenkoten  sowie Strassenhöhen mit   mindestens einem Bezugspunkt auf Meter über Meer (m.ü.M.)  c)Vermasste Quer- und Längsschnitte mit Stockwerkhöhen und  Angaben über bestehende und projektierte Terrainlinien, mit   Höhenkote + 0.00 in m.ü.M.  d)Grundrisse sämtlicher Stockwerke mit Einschluss des Kellers und  Dachstockes im Mst. 1:100 mit vollständigen Angaben über   Aussenmasse, Mauerstärken, sowie Zweckbestimmung der Räume.   Im Erdgeschossplan sind die geplanten Umgebungsarbeiten bis zur   Parzellengrenze einzuzeichnen.  e)Kanalisationsplan, Mst. 1:100 Wasser-, Abwasseranschluss, Stromanschluss  f)Feuerpolizei**-, Zivilschutzgesuche und BAB-Verfahren** siehe Punkt   o, p, q und r  g)BerechnungderAusnützungsziffer mit Flächenschema und der   Gebäudekubatur  h)Energienachweis  i) Feuerungsanlagen **mit festen Brennstoffen** (Cheminée usw.) sind   mit den entsprechenden Formularen, inkl. Planbeilagen einzureichen.  Bezugsort: Gebäudeversicherung Graubünden GVG, Chur, www.gvg.gr.ch  j) Entsorgungserklärung für Bauabfälle  Revisionspläne**:** k) bei laufenden Bauvorhaben sind in den Revisionsplänen die  Änderungen farblich zu kennzeichnen. Rot: neu, Gelb: entfällt,   Schwarz: dito Baueingabe. Änderungen sind bewilligungspflichtig.  Anschlussgesuch**:** l)DasAnschlussgesuchfür Wasser, und Elektrisch ist gemäss den  Vorgaben der Trimmiser Industriellen Betriebe (TIB) separat   einzureichen. Bezugsort: Gemeinde Trimmis oder auf der Homepage  unter www.trimmis.ch – Industrielle Betriebe - Downloads. Für   elektrische Wärme WP ist ein separates Gesuch einzureichen.  Umbauten**:** m) bei Umbautenmuss aus den Plänen einwandfrei hervorgehen,   welche Gebäudeteile geändert abgebrochen oder neu erstellt werden.   Die Änderungen sind farblich zu kennzeichnen. Neue Gebäudeteile:   rot, Abbruch: gelb, bestehende Bauteile: schwarz  n) alle den Umbau betreffenden Gebäudeteile resp. deren Pläne und   Unterlagen, siehe a bis j  Feuerpolizei**:** o) Das Feuerpolizeigesuchist zusätzlich mit den entsprechenden   Formularen, inkl. Planbeilagen zweifach einzureichen. Gilt für   Neubauten, grössere Umbauten, Änderungen an der Heizungsanlage  und Feuerungseinrichtung.  Bezugsort: Gebäudeversicherung Graubünden GVG, Chur;   www.gvg.gr.ch  Tankanlagen**/** p) Tank- oder Wärmepumpenanlagensind mit den entsprechenden Wärmepumpenanlage Formularen, inkl. Planbeilagen einzureichen: Bezugsort: Amt für   Natur und Umwelt, Chur; www.anu.gr.ch  Zivilschutz: q) Projektgenehmigungsgesuch für Pflichtschutzräume oder   Ersatzbeitragsgesuch für nicht zu erstellende Pflichtschutzplätze   sind zusätzlich mit den entsprechenden Formularen inkl.   notwendiger Planbeilagen einzureichen. Bezugsort: Amt für Militär   und Zivilschutz, Haldenstein, www.amz.gr.ch  BAB**:** r) Bei Bauten ausserhalb der Bauzone sind zusätzlich mit den   entsprechenden Formularen, inkl. Planbeilagen vierfach einzureichen  Bezugsort: Amt für Raumentwicklung, Chur; www.are.gr.ch |